

Referenten und Referentinnen

Irène HERRMANN ist ausserordentliche Professorin für Transnationale Geschichte der Schweiz an der Universität Genf und französischsprachige Redaktorin der *Schweizerischen Zeitschrift für Geschichte*. Sie hat u. a. die Eingliederung Genfs in die Schweiz erforscht, die zur selben Zeit wie diejenige des Fürstbistums Basel erfolgte.

Danièle TOSATO-RIGO ist Professorin für Geschichte der Neuzeit an der Universität Lausanne. Ihre wichtigsten Forschungsgebiete umfassen: Mentalitätsgeschichte (Texte aus der Privatsphäre), die Helvetische Revolution von 1798, Beziehungen zwischen der Schweiz und Russland. Derzeit arbeitet sie an der kritischen Ausgabe der Korrespondenz von Frédéric-César de La Harpe mit Zar Alexander I. in russischer Sprache.

Marco JORIO ist ehemaliger Chefredaktor des *Historischen Lexikons der Schweiz*. Als ausgewiesener Kenner der Schweizer Geschichte hat er sich eingehend mit dem Fürstbistum Basel und der Epoche seines Bestehens befasst. Seine Dissertation hat er dem Ende der Regierungszeit der Fürstbischöfe zwischen 1792 und 1815 gewidmet.

Jean-Claude REBETEZ ist Konservator am Archiv des ehemaligen Fürstbistums Basel. Er ist Urkundenforscher ("École des Chartes") und Mediävist sowie Spezialist auf dem Gebiet der Geschichte der Diözese und des Fürstbistums Basel.

Vanja HUG ist Historikerin und arbeitet an der Herausgabe der Korrespondenz des Mathematikers Euler. Im Rahmen ihrer Dissertation über die Eremitage in Arlesheim hat sie sich insbesondere mit der Geschichte der Familie Andlau (Konrad von Andlau ist einer der Mitbegründer der Eremitage) befasst.

Damien BREGNARD ist Archivar und stv. Leiter am Archiv des ehemaligen Fürstbistums Basel. Er ist Spezialist für die Geschichte – insbesondere die Militärgeschichte – des Fürstbistums unter dem Ancien Régime.

Valentin JEANNERET absolviert gerade sein Geschichtsstudium. Er wird im Dezember seine Masterarbeit abschliessen, welche die von der Verwaltung Andlau 1814 im Fürstbistum Basel organisierten "Plebiszite" untersucht, die das Fürstbistum zu einem unabhängigen Schweizer Kanton machen wollten.

Tobias KAESTLI ist Historiker. Er hat die kürzlich erschienene *Bieler Geschichte* initiiert und herausgegeben. Er ist ein ausgewiesener Kenner der Geschichte Biels, insbesondere um 1814-1815, als die Stadt ihren eigenen Kanton gründen wollte.

André SALVISBERG ist Historiker und Autor von zahlreichen Publikationen zur Geschichte der Region Basel, u. a. zur Revolutionszeit. 2010 hat er den viel beachteten *Historischen Atlas der Region Basel* herausgebracht.